

Haus- und Platzordnung

Sommernachtskonzert der Wiener Philharmoniker

1. Geltungsbereich

Diese Haus- und Platzordnung/Parkordnung gilt für das Veranstaltungsgelände des Sommernachtskonzertes der Wiener Philharmoniker im Schlosspark Schönbrunn. (siehe Lageplan) Jeder Besucher muss sich beim Betreten des Schlossparkes uneingeschränkt an die [Parkordnung](#), mit Besuch der Veranstaltung auch ausnahmslos an die Haus- und Platzordnung halten sowie die Benützungsbedingungen akzeptieren, die an den Parkeingängen ausgehängt sind bzw. auf der Website www.ganzton.at einsehbar sind. Mit dem Betreten des Veranstaltungsgeländes erkennt der Besucher die Park- und Platzordnung sowie die einschlägigen gesetzlichen, behördlichen und sonstigen Bestimmungen vorbehaltlos an. Den Anweisungen des Sicherheitsdienstes/Ordnungsdienstes ist Folge zu leisten. Dabei wird insbesondere auf das Hausrecht (Platzverbot) verwiesen.

Die Besucher haben sich so zu verhalten, dass sie andere Besucher weder belästigen, gefährden oder auf andere Weise beeinträchtigen noch Einrichtungen oder Grünflächen beschädigen. Insbesondere ist das Verursachen von Lärm oder die Beeinträchtigung der Sicht anderer Besucher auf die Bühne verboten.

Mit dem Zutritt zum Veranstaltungsgelände erklärt sich der Besucher mit einer Behältnis- und Personenkontrolle (einer ev. Durchsichtung der Oberbekleidung) einverstanden. Behältnisse größer als A4 sind nicht zugelassen.

Das Verlassen des Geländes ist zu jeder Zeit ausschließlich über die zugewiesenen und beleuchteten Wege gestattet. Auf die persönliche Sorgfalt und Verantwortung wird dabei hingewiesen.

Das Wegwerfen von Abfällen in der gesamten Parkanlage ist strengstens verboten. Besucher haben mitgebrachte Flaschen, Verpackungen o.ä. wieder mitzunehmen bzw. sind Abfälle und ev. Restmüll nur in den dafür vorgesehenen Müllbehältern zu entsorgen.

2. Verbote

Die Mitnahme folgender Gegenstände ist verboten:

1. Waffen oder gefährliche Gegenstände, die als Waffe oder Wurfgeschosse verwendet werden können
2. Glasbehälter, -flaschen, Dosen, Plastikflaschen und Plastikkanister oder Hartverpackungen – ausgenommen bis zu 1 x 0,5 l alkoholfreies Getränk im Tetra Pak oder PET-Flasche/Person
3. Hocker, Stühle, Bänke, Kisten, sowie andere Sitzgelegenheiten, oder auch Decken, die zur Behinderung von Personen führen können
4. Stangen, Fahnen, Stative, Selfiesticks, Schirme, Fackeln, Stöcke (außer aus gesundheitlichen Gründen benötigte Gehstöcke oder Krücken)
5. Kinderwägen
6. Große Taschen, Rucksäcke oder Gepäckstücke
7. Pyrotechnisches Material, wie Feuerwerkskörper, bengalisches Feuer und dergleichen, sowie Laser-Pointer, Taschenlampen mit hoher Leuchtkraft, ...
8. Ferngesteuerte Autos, Flugzeuge, etc. insbesondere Flug- oder Überwachungsdrohnen sowie andere Flugobjekte (gasgefüllte Luftballons, Himmelslaternen, etc.)
9. Professionelles und semiprofessionelles Bild- oder Tonaufzeichnungsequipment (SLR Kameras m/o Wechselobjektive,...)
10. Alkoholische Getränke und Drogen
11. Lärmerzeugende Geräte (z.B. Gasdruckfanfaren, Trillerpfeifen, Hörner, ...)
12. Die Mitnahme von Tieren (außer Blindenführhunde – siehe auch Parkordnung)

Bei Mitnahme verbotener Gegenstände wird der Zutritt zur Veranstaltung verweigert. Es gibt keine Garderoben und keine Depotmöglichkeiten. Für abhandengekommene oder abgelegte Gegenstände wird keine Haftung übernommen!

Haus- und Platzordnung

Sommernachtskonzert der Wiener Philharmoniker

Weiters ist verboten:

1. Das Werfen von Gegenständen.
2. Das Drängen innerhalb des Veranstaltungsgeländes, bei den Zu- und Abgängen zu den Barriere-Gittern und zu den Ein- und Ausgängen.
3. Das Verschieben, Umwerfen, Verändern, Überklettern oder das Besteigen von Barriere-Gittern, Gerüstbauten, Geländeeinrichtungen und Parkdekorationen und -einrichtungen oder auch Bäumen oder Statuen.
4. Das Betreten von Grünflächen, Beklettern von Bäumen und/oder das Beschädigen von Pflanzen.
5. Das Verstellen der Fluchtwege und Notausgänge.
6. Das Gelände auch nur teilweise mit ferngesteuerten Flugobjekten oder Drohnen zu überfliegen.
7. Das Anzünden von Gegenständen, die Errichtung von Grill- oder Feuerstellen.
8. Das Rauchen von Tabakwaren, sowie die Benutzung von Verdampfern.
9. Das Verrichten der Notdurft außerhalb der Toiletten.
10. Einrichtungen wie Toiletten und weitere vom Veranstalter zur Verfügung gestellte Gegenstände zu beschädigen oder zu verändern.
11. Das Betreten der Bühne, des Backstagebereichs oder jener Bereiche, die nur Besuchern mit speziellen Berechtigungen / Zutrittskarten gewährt werden.
12. Auf dem Veranstaltungsgelände herrscht striktes Fahrverbot, gültig auch für Fahrräder, E-Roller, etc. (ausgenommen sind nur Einsatzfahrzeuge sowie Fahrzeuge mit Sondergenehmigung des Grundeigentümers und des Veranstalters).
13. Strengstens verboten ist jede Werbetätigkeit (Mitbringen von Bannern, Fahnen, Anbringen von Plakaten, Aufhängen von Transparenten, etc.) ohne vorherige schriftliche Zustimmung des Grundeigentümers **und** des Veranstalters.
14. Ebenso verboten ist das Verteilen von Flugblättern, Info-Broschüren oder das Verteilen sonstiger Werbematerialien oder Samplingartikel ohne schriftliche Genehmigung. Dem Verursacher droht neben Ersatz der Reinigungs- und Entsorgungskosten auch eine Anzeige.

Die Missachtung der Haus-/Platzordnung, der Benützungsbedingungen oder der Parkordnung kann zum Platzverbot und Verlust der Eintrittsberechtigung zur Veranstaltung führen (weiteres siehe Punkt 3). Der Sicherheitsdienst vertritt das Hausrecht.

Die Gloriettwiese ist nicht Teil des Veranstaltungsgeländes. Es gilt ausnahmslos die Parkordnung. Ein Betreten der Gloriettwiese erfolgt auf eigene Gefahr. Das Überklettern von Absperrgittern sowie das Verlassen der Wege ist im gesamten Parkbereich nicht gestattet. Anweisungen der Parkaufsicht ist umgehend Folge zu leisten.

Alle Zu- und Abgänge auf und von der Gloriettwiese in den Schlosspark werden vor Veranstaltungsbeginn gesperrt. Ein Verlassen der Gloriettwiese ist dann nur mehr über die beiden oberen Tore – Maria-Theresien-Tor und Tiroler Tor – möglich! **Achten Sie bitte unbedingt auf die Torsperren um 21 Uhr!**

Einsatz Flugdrohne

Die ORF wird auf der Gloriettwiese eine Kameradrohne einsetzen. Diese darf daher wegen der Flugproben (Mittwoch / Donnerstag ab 18 Uhr) bzw. am Konzerttag ab Veranstaltungsbeginn, das ist ab 17 Uhr, nicht mehr betreten werden! Gleichzeitig werden Maria-Theresien-Tor und Tiroler Tor für den Zugang gesperrt, und bleiben nur mehr als Ausgänge bis max. 21 Uhr geöffnet!

Zum Verlassen nach der Veranstaltung bleiben das Meidlinger Tor, das Hietzinger Tor und das Haupttor noch ca. 1,5 h geöffnet, sperren spätestens aber um 24.00 Uhr!

Alle Tore können im Notfall und aus Sicherheitsgründen auch schon früher für den allgemeinen Zutritt gesperrt werden! Anwohner und Berechtigte sind von dieser Regelung ausgenommen. Ab der Zutrittsperre werden nur mehr Berechtigte eingelassen, ansonsten dienen die Tore ausschließlich als Ausgänge. Ein Verweilen im Park ist, ausgenommen der Besuch der Veranstaltung im Veranstaltungsgelände, außerhalb der offiziellen Öffnungszeiten nicht gestattet, und erfolgt ausnahmslos auf eigene Gefahr. Zuwiderhandelnde Personen tragen für etwaige Schäden die alleinige Verantwortung bzw. können aus dem Gelände verwiesen werden!

Haus- und Platzordnung

Sommernachtskonzert der Wiener Philharmoniker

Die Beleuchtung des Veranstaltungsgeländes wird ab Einbruch der Dämmerung über die Dauer der Veranstaltung aufrechterhalten und geht anschließend in eine Abbaubeleuchtung über. Zu diesem Zeitpunkt dürfen sich jedoch keine Besucher mehr am Veranstaltungsgelände aufhalten. Nach Veranstaltungsende übernimmt der Veranstalter keinerlei Haftungen, die im Zusammenhang mit Besuchern, welche sich dann noch auf dem Gelände befinden, stehen.

Benutzen Sie zu Ihrer eigenen Sicherheit ausschließlich die vom Sicherheitsdienst zugewiesenen, beleuchteten Wege (versuchen Sie nicht den Park durch „Schleichwege“, gesperrte, unbeleuchtete Grünflächen etc. zu verlassen. Sie setzen sich damit selbst einer unnötigen Gefährdung aus!). Auch wenn die Wege beleuchtet sind, **bedarf es Ihrer besonderen Aufmerksamkeit und Selbstverantwortung**, ob Hindernisse im Weg sind oder wo Sie hintreten (Kabelbrücken, Zaunsteine, Äste, Bodenunebenheiten, o.ä. können sich im Weg befinden). Lassen Sie daher immer besondere Sorgfalt walten!

Bei Stauungen oder Anhaltungen der Besucher während des Verlassens warten Sie bitte geduldig und ohne Drängeln auf die Freigabe durch den Ordnerdienst. Anhaltungen und Umleitungen auf Grund von Überlastungen dienen Ihrer eigenen Sicherheit! Bedenken Sie, dass Sie an den Ausgängen, an Straßenkreuzungen und in den U-Bahnstationen ohnehin mit einer längeren Wartezeit rechnen müssen. Mit Ihrem kooperativen Verhalten tragen Sie wesentlich zu einem gefahrungsfreien und sicheren Verlassen der Veranstaltungstätte bei.

Den Anweisungen der Exekutive und des Ordnerpersonals ist unbedingt Folge zu leisten. Störung(en) der Veranstaltung oder der anderen Besucher und/oder die Nichtbefolgung von Anweisungen des Veranstalters, des Ordnerpersonals, der Parkaufsicht oder der Exekutivorgane werden mindestens mit einem Platzverbot (Verweis aus dem Schlosspark bzw. aus dem Veranstaltungsgelände) geahndet. Unbeschadet davon sind ev. Schadenersatzforderungen des Veranstalters, der Wiener Philharmoniker, der Bundesgärten und der Schloss Schönbrunn Kultur- und Betriebsgesellschaft mbH, und/oder zusätzlich eine Verwaltungsstrafe möglich.

Insbesondere im Gefahrenfall sind die Anweisungen, Informationen bzw. Instruktionen der Sicherheits- und Einsatzkräfte, welche über die Lautsprecheranlage, über Megafone oder den Videowänden bekannt gegeben werden, unverzüglich zu befolgen. Dabei ist jedes Verhalten zu unterlassen, wodurch andere Personen zu Schaden kommen oder behindert werden können. Im Gefahrenfall ist nach Anordnung des Ordnerdienstes das Gelände durch die jeweils vorbereiteten Notausgänge ruhig und besonnen zu verlassen.

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass bei Aufziehen eines Unwetters alle teilnehmenden Personen eigenverantwortlich geeignete Schutzmaßnahmen zu treffen haben.

Brände und offenes Feuer sind unverzüglich den Mitarbeitern des Ordnerdienstes, der Parkaufsicht oder auch den Mitarbeitern der Gastronomiebetriebe zu melden. Personen, die sich im Gefahrenbereich befinden, sind aufzufordern diesen zu verlassen. Unbeschadet dieser Anweisungen ist im Anlassfall unverzüglich die Feuerwehr über den Notruf 122 oder den Euronotruf 112 zu verständigen. Jedenfalls gilt es, ruhig und besonnen zu reagieren.

Melden Sie verdächtige oder strafbare Handlungen, auffälliges, aggressives oder aufdringliches Verhalten von Personen unbedingt dem nächsten Mitarbeiter des Ordnungsdienstes oder der Polizei.

**ZUGÄNGE BZW. TEILE DES VERANSTALTUNGSGELÄNDES WERDEN VIDEOÜBERWACHT!
MIT BETRETEN DER GEKENNZEICHNETEN BEREICHE bzw. des SCHLOSSPARKS bzw. SCHLOSSAREALS STIMMEN SIE VIDEO-BILDAUFNAHMEN ZU.
OHNE VORKOMMNISSSE WERDEN DIE DATEN INNERHALB 72 STUNDEN GELÖSCHT – ANDERNFALLS DER BEHÖRDE ZU BEWEISZWECKEN ÜBERGEBEN.**

Haus- und Platzordnung

Sommernachtskonzert der Wiener Philharmoniker

3. Rechtsfolgen bei Verstößen gegen die Platzordnung

Die Missachtung bzw. Verletzung der in dieser Haus- und Platzordnung angeführten Handlungs- und Unterlassungspflichten für Besucher/Zuschauer sind gemäß § 27 des Wiener Veranstaltungsgesetzes, LGBl. Nr. 53/2020 strafbar.

Bitte begeben Sie sich nach dem Konzert und nach Aufforderung des Ordnerdienstes auf kürzestem Wege zum zugewiesenen Ausgang. Drängen Sie nicht, bleiben Sie aber auch nicht stehen und behindern Sie bitte keine anderen Personen.

Benützungsbedingungen

Der Besuch der Veranstaltung im Schlosspark Schönbrunn erfolgt auf eigene Gefahr.

Der Besucher erteilt dem Veranstalter seine uneingeschränkte Zustimmung, TV- und sonstige Aufzeichnungen, welche von ihm während seiner Anwesenheit am Veranstaltungsgelände gemacht wurden, entschädigungslos, ohne zeitliche oder örtliche Einschränkung mittels jedes technischen Verfahrens zu bewerten und auszustrahlen.

Wenn Sie diesem Punkt nicht zustimmen können oder wollen, dürfen Sie an der Veranstaltung nicht teilnehmen!

Die Anwesenheit bei nicht öffentlichen Proben oder einer Generalprobe ist nicht gestattet und erfolgt daher auf eigene Gefahr. Eine Teilnahme ist nur geladenen Personen erlaubt. Der Besucher nimmt zur Kenntnis, dass es sich bei Proben um keine öffentliche Veranstaltung handelt, und sich das Gelände daher noch nicht den gesetzlichen Anforderungen und Auflagen der Behörden entsprechen wird, d.h. noch nicht für „Publikum“ freigegeben ist.

Der Veranstalter weist ausdrücklich darauf hin, dass für Schäden und Unfälle, die während dem Besuch einer nicht öffentlichen Probe (auch bei grober Fahrlässigkeit) passieren, keinerlei Haftung übernommen wird.

Bedenken Sie: Der Schlosspark ist kein regulärer Veranstaltungsort mit regelmäßigen Veranstaltungen. Bei Freiluftveranstaltungen ist

mit Unebenheiten, tlw. mit Dunkelheit zu rechnen. Lassen Sie daher beim Besuch, Verweilen und besonders beim Verlassen des Geländes und bei schlechten Sichtverhältnissen besondere Sorgfalt walten und machen Sie keine Abkürzungen. Stellen Sie sich bei Gewitter auf keinen Fall unter Bäume. Meiden Sie sämtliche Auf- bzw. Gerüstbauten.

Für mitgenommene Gegenstände übernimmt der Veranstalter keine Haftung. Es gibt **keine** Garderoben und keine Depotmöglichkeiten.

Für Schäden aller Art, die Besucher beim Besuch der Veranstaltung auf dem Veranstaltungsgelände erleiden, wird seitens des Veranstalters nur gehaftet, wenn die Schäden durch den Veranstalter oder dessen Vertreter oder Bevollmächtigten vorsätzlich oder grob fahrlässig herbeigeführt wurden.

Bei Open Air-Veranstaltungen kann es auf Grund der Witterung zu unerwarteten Maßnahmen kommen (Unterbrechung des Konzertes, Bereichsevakuierung, Räumungen...). Diese Maßnahmen werden durch Lautsprecherdurchsagen, auf den Videowänden und durch den Sicherheitsdienst mit Megafonen kund gemacht. Den Anordnungen des Sicherheitsdienstes ist in diesem Fall umgehend Folge zu leisten. Panikauslösendes Verhalten ist dabei unbedingt zu vermeiden!

Da ein Abbruch wegen Schlechtwetter oder eines sonstigen Ereignisses auf Grund höherer Gewalt vorgenommen wird, kann der Veranstalter dafür nicht haftbar gemacht werden. Eine Rückerstattung allfälliger Kosten auf Grund von Absage, Verschiebung, Abbruch, Programmänderung oder Räumung der Veranstaltung ist in jedem Fall ausgeschlossen.

Muss die Veranstaltung aus welchen Gründen auch immer, vor allem aber wegen einer Pandemie, Staatstrauer oder Ausfall der Musiker, Dirigent o.ä. verschoben, abgesagt oder ohne Besucher durchgeführt werden, besteht weder ein Recht auf Ersatz von Hotel- oder Reise- oder sonstiger Kosten noch auf ev. begehrten Schadenersatz.

Besucher, die die Haus-/Platzordnung, die Parkordnung und diese Benützungsbestimmungen nicht akzeptieren, dürfen sich nicht auf dem Veranstaltungsgelände aufhalten.

Veranstalter: Ganzton Veranstaltungen GmbH; 1080 Wien, info@ganzton.at

Haus- und Platzordnung

Sommernachtskonzert der Wiener Philharmoniker

HOUSE AND SITE REGULATIONS

Summer Night Concert of the Vienna Philharmonic

1. Scope of Application

These House and Site Regulations / Park Rules apply to the event grounds of the Vienna Philharmonic's Summer Night Concert held in the Schlosspark (gardens) of Schönbrunn Palace (see [site map](#)). All visitors must fully comply with the [park rules](#) upon entering the palace grounds, and with the house and site regulations while attending the event, without exception. Additionally, visitors must accept the terms of use, which are displayed at the park entrances and available online at www.ganzton.at. By entering the event area, visitors acknowledge and accept these park and site regulations, as well as all applicable legal, administrative, and operational provisions, without reservation. Visitors are required to follow the instructions of the security and stewarding personnel. Particular attention is drawn to the site's domiciliary rights, including the right to issue bans from the premises.

Visitors must conduct themselves in a manner that does not harass, endanger, or otherwise disturb other attendees, nor cause damage to facilities or green spaces. Generating noise disturbance or obstructing the view of other visitors toward the stage is strictly prohibited.

Visitors consent to personal and bag checks, which may include an inspection of outer garments. Containers larger than A4 size are not permitted.

Leaving the event grounds is permitted at all times only via the designated and illuminated paths. Visitors are reminded to exercise personal care and responsibility.

Littering anywhere in the park grounds is strictly prohibited. Visitors must take any bottles, packaging, or similar items they brought with them off the premises or dispose of waste and any residual trash exclusively in the designated waste containers.

2. Prohibitions

The following items are not permitted on the premises:

1. Weapons or any dangerous objects that could be used as weapons or projectiles
2. Glass containers, bottles, cans, plastic bottles, and plastic canisters or hard packaging – with the exception of up to **1 non-alcoholic beverage of 0.5 liters per person** in a Tetra Pak or PET bottle
3. Stools, chairs, benches, crates, and other seating items, as well as blankets that could obstruct or hinder other visitors
4. Poles, flags, tripods, selfie sticks, umbrellas, torches, sticks (except walking aids or crutches required for medical reasons)
5. Baby and/or children's strollers
6. Large bags, backpacks, or luggage items
7. Pyrotechnic materials such as fireworks, flares, and similar items, as well as laser pointers, high-powered flashlights, etc.
8. Remote-controlled cars, aircraft, and similar devices – especially flying or surveillance drones and other airborne objects (e.g., Gas-filled balloons, sky lanterns, etc.)
9. Professional or semi-professional image or sound recording equipment (e.g., SLR cameras with or without interchangeable lenses, etc.)
10. Alcoholic beverages and drugs
11. Noise-generating devices (e.g., gas horns, whistles, vuvuzelas, etc.)
12. Animals (with the exception of guide dogs – see park rules)

Bringing prohibited items will result in denial of entry to the event. There are no cloakrooms or storage facilities available. No liability is assumed for lost or unattended belongings!

Haus- und Platzordnung

Sommernachtskonzert der Wiener Philharmoniker

In addition, the following are strictly prohibited:

1. Throwing objects of any kind.
2. Pushing or shoving within the event area, especially at the entry and exit points, and around barrier fences.
3. Moving, toppling, altering, climbing over or onto barrier fences, scaffolding, event structures, park installations or decorations, as well as trees or statues.
4. Entering green areas, climbing trees, or damaging plants of any kind.
5. Obstructing emergency exits and escape routes.
6. Flying any part of the event area — even partially — with remote-controlled aircraft or drones.
7. Lighting fires, including barbecues or any kind of open flames.
8. Smoking tobacco or using vaporizers.
9. Urinating or defecating outside of the designated toilet facilities.
10. Damaging or tampering with toilets or any other facilities provided by the organizer.
11. Entering the stage, backstage area, or any zones restricted to visitors without special authorization or access passes.
12. Driving of any kind is strictly prohibited on the event grounds, including bicycles, e-scooters, etc. (This does not apply to emergency vehicles or vehicles with special permission from the property owner and the event organizer.)
13. Any form of promotional activity is strictly prohibited (e.g. bringing banners or flags, posting signs, hanging up posters or other displays) without prior written approval from the property owner and the event organizer.
14. Likewise, the distribution of flyers, informational brochures, or any other advertising materials or sampling items is not permitted without written authorization. Violators may be held liable for cleaning and disposal costs and may face legal consequences.

Non-compliance with the House and Site Regulations, the Terms of Use, or the Park Rules may result in expulsion from the premises and the loss of the right to attend the event (see

also Section 3). The security personnel exercise the site's domiciliary rights.

The Gloriettwiese is not part of the official event area. The park rules apply without exception. Entering the Gloriettwiese is at one's own risk. Climbing over barrier fences and leaving the designated pathways is strictly prohibited throughout the entire Schlosspark area. Instructions given by park supervision staff must be followed without delay.

All access routes to and from the Gloriettwiese into the Schlosspark will be closed prior to the start of the event. After this time, exiting the Gloriettwiese will only be permitted via the two upper gates – the Maria-Theresien-Tor (Maria Theresia Gate) and the Tiroler Tor (Tyrolean Gate). Please pay close attention to the gate closures at 9:00 PM.

Use of Camera Drone

ORF (Austrian Broadcasting Corporation) will operate a camera drone over the Gloriettwiese. For safety reasons, the area must not be entered during flight rehearsals (Wednesday / Thursday from 6:00 PM) and on the day of the concert from the start of event operations (from 5:00 PM). During these times, the Maria-Theresien-Tor and the Tiroler Tor will be closed for entry and remain open only as exits until a maximum of 9:00 PM.

Following the end of the event, the Meidlinger Tor (Meidling Gate) Hietzinger Tor (Hietzing Gate), and the Haupttor (Main Gate) will remain open for approximately 1.5 hours but will close no later than 12 midnight. For safety and operational reasons, all gates may be closed to general access earlier if necessary. Residents and persons with proper authorization are exempt from this regulation. Once access is restricted, only individuals with valid authorization will be allowed to enter; all other gates will serve exclusively as exits. Remaining in the park grounds outside the designated event area and outside of official park opening hours is strictly prohibited, and any presence beyond these hours occurs entirely at one's own risk. Persons in violation may be held solely responsible for any resulting damage and may be subject to removal from the premises.

Haus- und Platzordnung

Sommernachtskonzert der Wiener Philharmoniker

The event area will be illuminated from night-fall for the entire duration of the event. After the event concludes, the lighting will be reduced to dismantling-level lighting. At that point, **no visitors are permitted to remain within the event area**. The organizer assumes **no liability whatsoever** for any incidents involving visitors who remain on the premises after the official end of the event. For your own safety, please use only the designated and illuminated pathways assigned by the security personnel. Do not attempt to exit the park via shortcuts, restricted areas, or unlit green spaces — doing so unnecessarily puts you at risk. Even on lit paths, please exercise **particular caution and personal responsibility**, as there may still be obstacles such as cable covers, fencing elements, branches, uneven ground, or other hazards. We ask that you remain especially careful at all times. In the event of congestion or delays while exiting, please wait **patiently and without pushing** until stewards give clearance to proceed.

Any temporary holds or route diversions due to crowding are implemented for your safety. Please also keep in mind that longer waiting times are to be expected at exits, intersections, and underground stations. Your cooperation significantly contributes to a safe and incident-free departure for all guests.

All instructions issued by law enforcement authorities and event staff must be followed without exception. Any disruption of the event or disturbance of other visitors, as well as failure to comply with directions issued by the event organizer, event staff, park supervision, or law enforcement, will result in at minimum, a ban from the premises (i.e., removal from the Schönbrunn Schlosspark and/or the event area).

This is without prejudice to potential claims for damages by the organizer, the Vienna Philharmonic, the Austrian Federal Gardens, or Schloss Schönbrunn Kultur- und Betriebsgesellschaft mbH, and/or the imposition of administrative fines. In particular, in the event of an emergency, all announcements, instructions, and safety directives issued by security and emergency personnel — whether communicated via loudspeaker, megaphone, or video screen — must be followed immediately and without exception.

Any behavior that may cause harm to others or obstruct their movement must be strictly avoided. In case of emergency, the event grounds must be vacated calmly and promptly via the designated emergency exits, as directed by the stewards.

It is expressly noted that in the event of approaching severe weather, all attendees are responsible for taking appropriate protective measures on their own initiative.

In the event of a fire or open flames, the incident must be reported immediately to a member of the event staff, park supervision, or food and beverage personnel. Any individuals located within a danger zone are to be instructed to leave the area without delay. Regardless of these initial measures, the fire brigade must be notified immediately via the emergency number 122 or the European emergency number 112, depending on the circumstances. In all cases, it is essential to remain calm and act with composure.

Suspicious or criminal activity, as well as unusual, aggressive, or intrusive behavior, must be reported without fail to the nearest member of the event staff or directly to the police.

CERTAIN ACCESS POINTS AND AREAS OF THE EVENT GROUNDS ARE UNDER VIDEO SURVEILLANCE.

BY ENTERING THE DESIGNATED AREAS, INCLUDING THE SCHLOSSPARK AND ANY PALACE PREMISES, YOU CONSENT TO BEING RECORDED ON VIDEO.

IF NO INCIDENT OCCURS, THE FOOTAGE WILL BE DELETED WITHIN 72 HOURS; OTHERWISE, IT MAY BE SUBMITTED TO THE AUTHORITIES FOR EVIDENTIARY PURPOSES.

3. Legal Consequences for Violations of the Site Regulations

Any disregard or violation of the obligations to act or refrain from acting, as outlined in these House and Site Regulations, constitutes a punishable offense under Section 27 of the Vienna Events Act (Wiener Veranstaltungsgesetz), LGBl. No. 53/2020.

Haus- und Platzordnung

Sommernachtskonzert der Wiener Philharmoniker

After the concert and upon instruction from the event staff, visitors are required to proceed directly to their assigned exit using the shortest route possible. Do not push, but also do not remain stationary or obstruct other attendees.

Terms of Use

Attendance at the event in the Schlosspark of the Schönbrunn Palace is at the visitor's own risk.

By entering the event grounds, the visitor grants the organizer unrestricted permission to record and broadcast television or other recordings made during their attendance at the event, without compensation and without any temporal or geographical limitations, and by any technical means.

If you do not agree to all terms, you may not participate in the event.

Attendance at non-public rehearsals or general rehearsals is strictly prohibited and occurs entirely at the visitor's own risk. Participation is only permitted for invited guests. Visitors acknowledge that rehearsals are not public events and that, as such, the site may not yet comply with the legal safety standards and requirements of the authorities, and is therefore not yet open to the public.

The organizer explicitly states that no liability will be assumed for injuries or damages occurring during non-public rehearsals — even in cases of gross negligence.

Please note: Schönbrunn Schlosspark is not a regular event site with permanent infrastructure. At outdoor events, uneven terrain and limited lighting may be encountered. Visitors are therefore advised to exercise special caution, particularly when moving through or exiting the site under poor visibility conditions, and are advised not to take shortcuts. Do not take shelter under trees during thunderstorms. Avoid any form of stage or scaffolding structures.

The organizer assumes no liability for any personal belongings brought onto the premises. There are no cloakrooms or storage facilities available. The organizer is only liable for damages of any kind suffered by visitors on the

event grounds if such damage was caused intentionally or through gross negligence by the organizer, their legal representatives, or authorized agents.

In the case of open-air events, unforeseen weather conditions may necessitate operational changes (such as temporary interruption of the concert, evacuation of certain areas, or full site clearance). Such measures will be communicated via loudspeakers, video screens, and the event security team using megaphones.

All instructions must be followed immediately and without exception. Any behavior likely to incite panic must be strictly avoided. Should the event be cancelled, interrupted, delayed, rescheduled, or evacuated due to adverse weather conditions or other force majeure events, the organizer cannot be held liable.

In particular, no reimbursement of any costs (including travel, accommodation, or other expenses) shall be granted in the event of cancellation, postponement, interruption, program change, or evacuation. If the event must be cancelled, postponed, or held without an audience for any reason — especially due to a pandemic, national mourning, or the absence of musicians, conductor, or similar essential personnel — no claim for reimbursement of travel, accommodation, or other costs, nor any form of compensation or damages, shall be accepted. Visitors who do not accept the House and Site Regulations, the Park Rules, and these Terms of Use are not permitted to remain on the event grounds.

Organizer: Ganzton Veranstaltungen GmbH, 1080 Vienna, info@ganzton.at